

Buchs



Zwei Engel

Text: Verfasser unbekannt

Zwei reisende Engel machten Halt, um die Nacht im Hause einer wohlhabenden Familie zu verbringen. Die Familie war unhöflich und verweigerte den Engeln, sich im Gästezimmer des Haupthauses auszuruhen.

Anstelle dessen, bekamen sie einen kleinen Platz im kalten Keller. Als sie sich auf dem harten Boden ausstreckten, sah der ältere Engel ein Loch in der Wand und reparierte es. Als der jüngere Engel fragte, warum, antwortete der ältere Engel: «Die Dinge sind nicht immer so, wie sie zu sein scheinen.»

In der nächsten Nacht rasteten die beiden im Haus eines sehr armen, aber gastfreundlichen Bauern und seiner Frau. Nachdem sie das wenige Essen, das sie hatten, mit ihnen geteilt hatten, liessen sie die Engel in ihrem Bett schlafen, wo sie gut schliefen. Als die Sonne am nächsten Tag den Himmel erklimmte, fanden die Engel den Bauern und seine Frau in Tränen aufgelöst. Ihre einzige Kuh, deren Milch ihr einziges Einkommen gewesen war, lag tot auf dem Feld. Der jüngere Engel wurde wütend und fragte den älteren Engel, wie er das habe geschehen lassen können?

«Der erste Mann hatte alles, trotzdem halfst du ihm», meinte er anklagend. «Die zweite Familie hatte wenig, und du liessst die Kuh sterben.» «Die Dinge sind nicht immer das, was sie zu sein scheinen», sagte der ältere Engel. «Als wir im kalten Keller des Haupthauses ruhten, bemerkte ich, dass Gold in diesem Loch in der Wand steckte. Weil der Eigentümer so von Gier besessen war und sein glückliches Schicksal nicht teilen wollte, versiegelte ich die Wand, sodass er es nicht mehr finden konnte. Als wir dann in der letzten Nacht im Bett des Bauern schliefen, kam der Engel des Todes, um dessen Frau zu holen. Stattdessen gab ich ihm die Kuh. Die Dinge sind nicht immer so, wie sie zu sein scheinen.»

Manchmal ist es genau das, was passiert, wenn die Dinge sich nicht als das entpuppen, was sie sollten. Wenn du Vertrauen hast, musst du dich bloß darauf verlassen, dass jedes Ergebnis zu deinem Vorteil ist. Du magst es nicht bemerken, bevor ein bisschen Zeit vergangen ist. ■

Pfarrämter

Patrick Siegfried, 081 756 22 43,
patrick.siegfried@evangkirchebuchs.ch

Diakone

Jürg Birchmeier, 081 756 22 92,
juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch

Nina Frauenfelder, 081 756 22 61,
nina.frauenfelder@evangkirchebuchs.ch

Walter Moor, 081 756 22 66,
walter.moor@evangkirchebuchs.ch

Sekretariat

Andrea Wohlgemuth, Kirchgasse 1, 081 756 22 93,
info@evangkirchebuchs.ch

Di, Mi, 8.30 bis 11.30 Uhr

Do, 8.30 - 11.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr

www.evangkirchebuchs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 5. Dezember, 2. Advent	9 Uhr	Abschiedsgottesdienst, Pfr. Marcel Wildi, Predigtreihe im Advent: «Komm und wir schauen vorwärts», mit Kontakterfassung und Maskenpflicht, maximal 50 Personen
	10.30 Uhr	Abschiedsgottesdienst, Pfr. Marcel Wildi, Predigtreihe im Advent: «Komm und wir schauen vorwärts», mit Apéro, Covid-Zertifikat
	18.30 Uhr	Go2be Abendgottesdienst, mit Kontakterfassung und Maskenpflicht, maximal 50 Personen, Pfr. Patrick Siegfried, Diakon Jürg Birchmeier und Diakon Walter Moor
Sonntag, 12. Dezember, 3. Advent	9 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Rudy Van Kerckhove, Predigtreihe im Advent: «Komm und wir Staunen», mit Kontakterfassung und Maskenpflicht, maximal 50 Personen
	10 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Rudy Van Kerckhove, Predigtreihe im Advent: «Komm und wir staunen», mit Covid-Zertifikat
Sonntag, 19. Dezember, 4. Advent	17 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Rudy Van Kerckhove, Predigtreihe im Advent: «Komm und wir machen uns auf», mit Kontakterfassung und Maskenpflicht, maximal 50 Personen
	18 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Rudy van Kerckhove, Predigtreihe im Advent: «Komm und wir machen uns auf», mit Covid-Zertifikat
Freitag, 24. Dezember Heiligabend	17 Uhr 22 Uhr	WeihnachtsGenerationenProjekt 2021, «Fritigsjass in Bethlehem», Pfr. Patrick Siegfried und Team Christnachtfeier, Pfr. Rudy Van Kerckhove, Thema: «Komm und wir finden Ruhe», Musik Marco Schädler
Samstag, 25. Dezember, Weihnachten	9 Uhr	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Patrick Siegfried, Thema: «Komm und wir feiern» mit Kontakterfassung und Maskenpflicht, maximal 50 Personen
	10.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Patrick Siegfried, Thema: «Komm und wir feiern», mit Covid-Zertifikat
Freitag, 31. Dezember, Silvester	17 Uhr	Besinnung zum Jahresabschluss, Pfr. Patrick Siegfried, mit Kontakterfassung und Maskenpflicht, maximal 50 Personen
	18 Uhr	Besinnung zum Jahresabschluss, Pfr. Patrick Siegfried, mit Covid-Zertifikat

Information aus der Kirchenvorsteherchaft

Wir müssen Ihnen mitteilen, dass Pfr. Lars Altenhölcher seit Anfang November wegen Erschöpfung im Krankenstand ist. Er ist bis auf weiteres zu 100% krankgeschrieben. Wir wünschen ihm von unserer Seite von Herzen gute Erholung und Genesung.

Wir haben von Pfr. i.R. Rudy Van Kerckhove, ehemals langjähriger Pfarrer in Gossau, die Zusage erhalten, dass er ab 1. Dezember die Vertretung von Pfr. Lars Altenhölcher in den Bereichen Gottesdienste, Kasualien und Andachten übernimmt. Das entlastet uns und wir danken Pfr. Rudy Van Kerckhove für seine Bereitschaft, uns in dieser Situation zu helfen. Wir bitten um Verständnis, dass es zurzeit nicht im gewohnten Betrieb läuft und danken für alles Mittragen und alle Gebete.

Die Kirchenvorsteherchaft

Schlusspunkt und Wiedereinstieg

Pfr. Marcel Wildi wird im Gottesdienst am 5. Dezember offiziell verabschiedet. Alle Angaben dazu entnehmen Sie bitte der Gottesdienstspalte, der Homepage oder dem Kirchengzettel. Als Unterstützung für unser Pfarrteam wird Diakon Hanspeter Schwendener als Stellvertreter einzelne Gottesdienste übernehmen. Zudem wird er Pfr. Patrick Siegfried und Pfr. Rudy Van Kerckhove bei den Beerdigungen entlasten.

Der Konvent

Gott ist im Kommen

In der Predigtreihe im Advent widmen wir uns diesem Jahr dem «Kommen». Wir feiern das Kommen Gottes in unsere Welt – in alle Bereiche, die uns als Gemeinschaft und Einzelne bewegen. Dieses Kommen wird im Advent besonders deutlich. Der Immanuel – der Gott mit uns – möge kommen und Licht bringen. Er möge kommen zu denen, die längst vergessen haben, dass sie ihn vergessen haben. Zu denen, für die Weihnachten eine nostalgische Erinnerung aus Kindertagen ist. Zu denen, die leiden, an sich und der Welt. Mitten in all die Müdigkeit, Verletzlichkeit und Unsicherheit dieser Tage. Zu denen, die sich selbst genug sind. Zu uns allen, in unsere Häuser und Leben. Mitten in unsere Herzen.

Am 28. November hiess es bei Pfr. Patrick Siegfried «Komm und wir lassen los». Pfr. Marcel Wildi denkt am 5. Dezember in seinem Abschiedsgottesdienst über «Komm und wir schauen vorwärts» nach. «Komm und wir staunen» ist das Thema von Pfr. Rudy Van Kerckhove am 12. Dezember. Am 19. Dezember findet der Gottesdienst zum Thema «Komm und wir machen uns auf» am frühen Abend des 4. Advent in der schon fürs Krippenspiel eingerichteten Kirche statt.

Der Konvent

Weihnachtsgottesdienste

Mit dem WeihnachtsGenerationenProjekt «Frittigsjass in Bethlehem» feiern wir am 24. Dezember um 17 Uhr den Familiengottesdienst an Heiligabend. Mit Musikspiel und Liveband, Theater und Kurzgedanken entsteht ein Gottesdienst, der es Weihnachten werden lässt. An Heiligabend um 22 Uhr lädt Pfr. Rudy Van Kerckhove zur besinnlichen Christnachtfeier «Komm und wir finden Ruhe», mit klassischer Musik (Orgel, Violine, Flöte), bekannten Liedern, Gedanken und Stille, ein. Im Festgottesdienst zu Weihnachten am 25. Dezember um 10 Uhr nimmt Pfr. Patrick Siegfried die Gemeinde mit ins Thema «Komm und wir feiern». Dieser Festgottesdienst ist mit Abendmahl und wird musikalisch gestaltet von Marco Schädler, Orgel und Sonja Reinthaler, Oboe.

Der Konvent

Gottesdienste Jahreswechsel

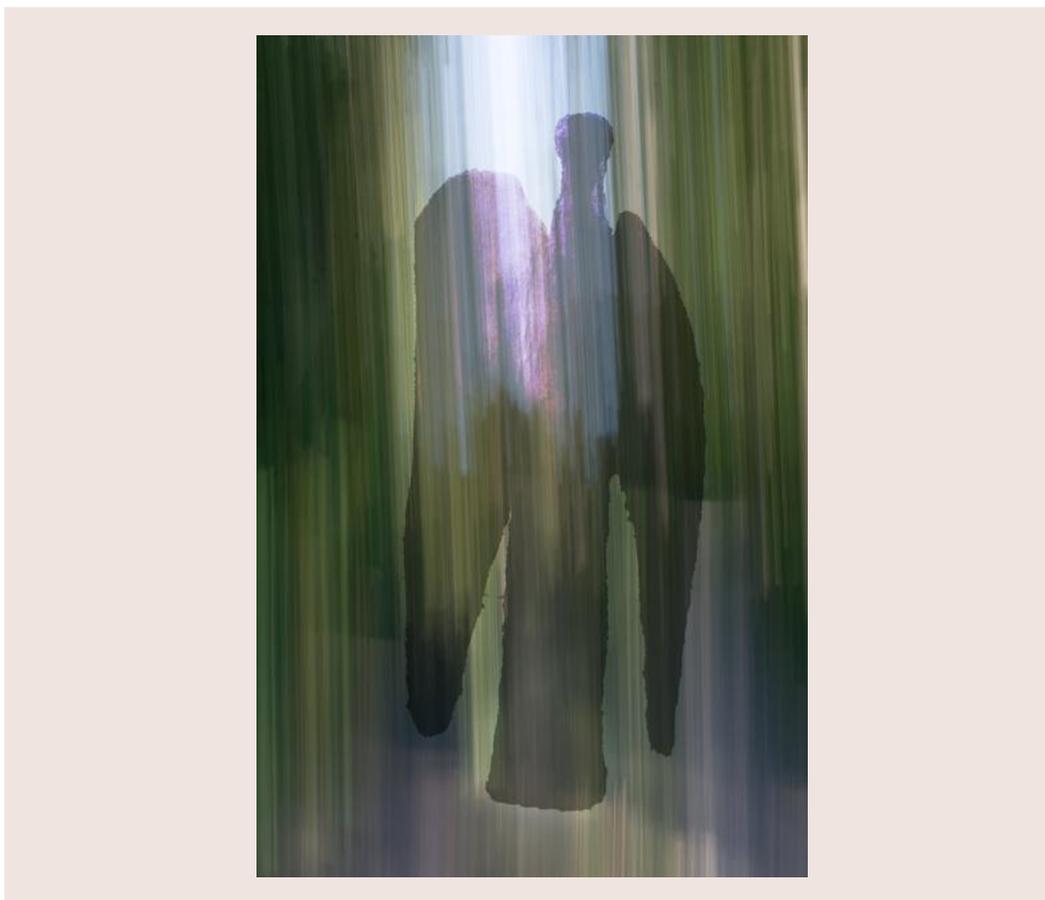
Am Silvesterabend wollen wir den Abschluss des Jahres mit einer besinnlichen Feier begehen. Und am Sonntag, den 2. Januar, starten wir um 10 Uhr mit einem Gottesdienst ins neue «Jahr des Herrn 2022». Pfr. Patrick Siegfried gestaltet diesen Jahresbeginn mit anschliessendem Neujahrsapéro.

Zu welchen Zeiten und mit welchen Rahmenbedingungen wir die Anlässe feiern, entnehmen sie bitte der Tagespresse oder der Homepage.

Der Konvent

Rubrik «geknipt»

Bild: Gerd Hayenga



Lukas 2,10: «Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch grosse Freude, die allem Volk widerfahren wird.»

Veranstaltungen

MITTAGSTISCH

Donnerstag, 2. Dezember, 12 Uhr,
im Kirchgemeindehaus

CHECKIN

Freitag, 3., 10. und 17. Dezember, 19 Uhr,
im Kirchgemeindehaus

FIIRE MIT DE CHLIINE

Samstag, 4. Dezember, 9.30 Uhr,
in der Kirche

KIDS TREFF

Mittwoch, 8. Dezember, 14 Uhr,
im Kirchgemeindehaus
Treffpunkt für Kindergärtler bis 3.-Klässler

JOY STICK

Mittwoch, 8. Dezember, 14 Uhr,
im Kirchgemeindehaus,
Treffpunkt für 4.- bis 6.-Klässler